Schule Kappelen
Schulweg 1
3273 Kappelen
032 392 28 88
www.schule-kappelen.ch
schulleitung@schule-kappelen.ch

Informationen der Schule Kappelen

Schuljahr 2025 / 26

Kappelen, 13.11.2025

Inhaltsverzeichnis (mit Klick auf die Zeile kommen Sie zum gewünschten Abschnitt)

Schule Kappelen 3
Schulbetrieb 3
Änderungen der Kontaktdaten 3
Kooperation Eltern-Schule 3
Informationsfluss Schule-Eltern 4
Ihre Anliegen, Rückmeldungen oder Beschwerden (Dienstweg) 4
Elternabend 4
Schulbesuche 4
Ferien 5
Unterrichtsfreie Daten 5
Absenzen 6
Freie Halbtage (Joker-Halbtage) 6
Dispensationen und Gesuche für längere Abwesenheit 6
Bibliothek 6
Duschen nach dem Sportunterricht 6
Tagesschule - Mittagstisch 7
Schulbus für Kinder aus Kappelen-Werdthof 7
Hausaufgaben 8
Dokumentenablage für Schüler*innen - Box 8
Angebote der Schule (AdS) / Freifächer 8
Wasser-Sicherheits-Check (WSC) 8
Schulsozialarbeit (SSA) 9
Unterrichtsunterstützung durch Zivildienstleister 9
Der Schulweg – ein wichtiger Lernort für Ihre Kinder 9
Aufsichtspflicht und Ankunftszeit 11
Die wichtigsten Schulhausregeln 11
Gesundheit 11
Schulzahnpflege 11
Schulärztliche Untersuchung 12
Kopfläuse 12
Verzeichnis wichtiger Kontakte 13

Schule Kappelen

Unsere Schule führt folgende Klassen

- Kindergarten (KG1, KG2), Klassenlehrperson B. von Wartburg
- Prim 123a, Klassenlehrperson B. Heyl Marti
- Prim 123b, Klassenlehrpersonen L. Niederöst und S. Egli
- Prim 456a, Klassenlehrperson R. Gräppi-Müller
- Prim 456b, Klassenlehrperson C. Walther
- Real 789, Klassenlehrperson R. Marti

Schulbetrieb

Änderungen der Kontaktdaten

Bitte teilen Sie Änderungen Ihrer Angaben (Anschrift, Telefon-/Notfallnummer, E-Mailadresse) per Klapp dem Schulsekretariat, Patricia Cavaco, und der Klassenlehrperson mit.

Kooperation Eltern-Schule

Gegenseitiges Interesse, Verständnis, Wertschätzung und eine Begegnung auf Augenhöhe sind zentrale Elemente für eine gelingende Zusammenarbeit und fördern nachweislich das Wohl der Kinder und somit deren Lern- und Bildungserfolg.

Themen von Eltern und Schule und deren Schnittstellen für die Kooperation sind:

Themen Eltern	Schnittstellen Eltern und Schule	Themen Schule
• Erziehung • Obhutspflicht • Ernährung • Hausaufgaben • Schlaf • Mediennutzung • Bekleidung • Schulmaterial • Religiöse Erziehung • Schulinformationen zur Kenntnis nehmen • Information an die Schule über Veränderungen in der Familie, die das Lernen des Kindes beeinträchtigen können	• Sicherheit und Wohlbefinden • Gesundheitsförderung und Prävention • Erziehung und Wertevermittlung • Unterstützung des Lernens • Hausaufgaben • Laufbahnentscheide • Mitwirkung und Zusammenarbeit • Aspekte der Umsetzung des Schulprogramms • Mediennutzung • Schulanlässe mit Elternbeteiligung • Weiterbildung und Beratung für Eltern	• Unterrichtsführung und Lehrmittelwahl • zeitliche Organisation • Klassenzuteilung • Schulanlässe • Bewertungen, Noten • Disziplinarmassnahmen • Ausmass der Partizipation von Eltern und Schüler*innen • Schulprogramm, Jahresziele • Weiterbildungen • Pädagogische Konzepte • Kommunikationsmittel • Früherkennung • Reguläre Information der Eltern

Informationsfluss Schule-Eltern

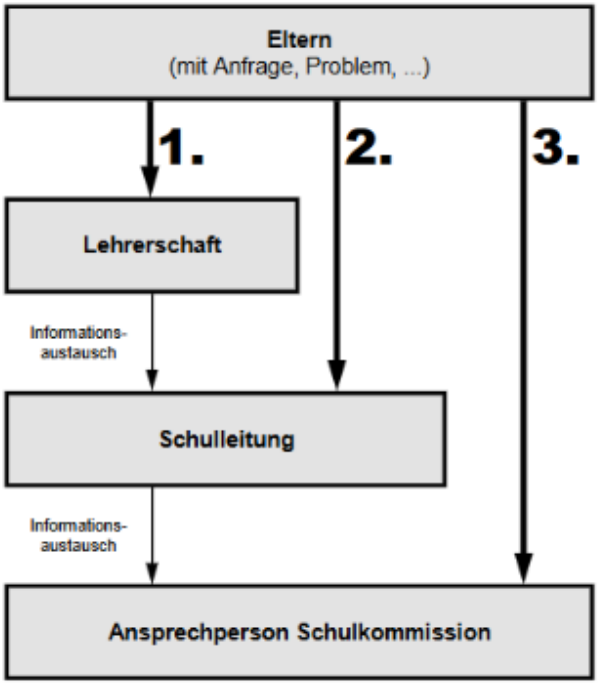
Die wichtigsten generellen Informationen sind auf der Webseite zu finden.

Die Klassenlehrpersonen versenden jeweils zu Beginn eines Quartals einen Quartalsbrief mit den wichtigsten Informationen zum Schulalltag. Informationen zu Spezialanlässen erhalten Sie, wenn es Abweichungen zum Schulalltag betreffend Ort, Zeit oder Material gibt.

Für die schriftliche Kommunikation wurde im Schuljahr 25/26 die Klapp-App eingeführt. Sie ersetzt jedoch in keiner Weise den persönlichen und direkten Kontakt.

Ihre Anliegen, Rückmeldungen oder Beschwerden (Dienstweg)

Wir schätzen und befürworten eine offene und direkte Kommunikation. Bitte beachten Sie Folgendes:



1. Grundsätzlich besprechen die Eltern ihre Anliegen **zuerst mit der betroffenen Lehrkraft**.

2. Wenn die Situation nicht bereinigt werden kann, wird das Problem an die **Schulleitung** getragen.

3. Erst als dritte Instanz wird die **Schulkommission** kontaktiert.

Elternabend

An unserer Schule findet im ersten Quartal ein Elternabend statt. Eine persönliche Einladung erhalten Sie durch die Klassenlehrperson.

Schulbesuche

Wir freuen uns an jedem Interesse gegenüber unserem Schulbetrieb und sind daher Schulbesuchen gegenüber offen. Die müssen vorher angekündigt und mit der betreffenden Lehrperson abgesprochen werden.

Ferien

2025/26

Herbstferien	Sa, 20.09.2025 - So, 12.10.2025
Winterferien	Sa, 20.12.2025 - So, 04.01.2026
Zusätzliche Ferienwoche (KG – 4. Kl.)	Mo, 05.01.2026 - So, 11.01.2026
Wintersportlager (5. – 9. Kl.)	Mo, 05.01.2026 - Fr, 09.01.2026
Sportwoche	Sa, 21.02.2026 - So, 01.03.2026
Frühlingsferien	Fr, 03.04.2026 - So, 19.04.2026
Sommerferien (Schulbeginn nach Sommerferien 08:20 / KG 09:10)	Sa, 04.07.2026 - So, 09.08.2026

2026/27

Herbstferien	Sa, 19.09.2026 - So, 11.10.2026
Winterferien	Do Mittag, 24.12.2026 - So, 10.01.2027
Zusätzliche Ferienwoche (KG – 4. Kl.)	Mo, 11.01.2027 - So, 17.01.2027
Wintersportlager (5. – 9. Kl.)	Mo, 11.01.2027 - Fr, 15.01.2027
Sportwoche	Sa, 01.03.2027 - So, 07.03.2027
Frühlingsferien	Sa, 10.04.2027 - So, 25.04.2027
Sommerferien (Schulbeginn nach Sommerferien 08:20 / KG 09:10)	Sa, 03.07.2027 - So, 15.08.2027

An der Schule Kappelen gilt die die Kantonale Ferienordnung, welche sich nach der Kalenderwochenzählung (DIN-Norm) richtet. Im Jahr, welches einem Jahr mit 53 Wochen folgt, dauern die Sommerferien 6 Wochen (SJ 26/27).

Unterrichtsfreie Daten

• Weiterbildung Lehrpersonen (Vormittag))	Fr, 12.09.2025
• Berner Bildungstag, Didac (ganzer Tag)	Do, 20.11.2025
• Weiterbildung Lehrpersonen (Vormittag)	Fr, 21.11.2025
• Donnerstagnachmittag vor den Winterferien, infolge vom Weihnachtsanlass am am Abend. Es findet kein Mittagstisch statt. Der Unterricht beginnt am Freitag um 09.10 Uhr.	Do, 18.12.2025
• Weiterbildung Lehrpersonen (Vormittag)	Fr, 27.03.2026
• Weiterbildung Lehrpersonen (ganzer Tag)	Mo, 20.04.2026
• Weiterbildung Lehrpersonen (Vormittag)	Fr, 01.05.2025
• Freitag nach Auffahrt	Fr, 15.05.2026
• Teamtag (ganzer Tag)	Fr, 22.05.2026
• Donnerstagnachmittag vor den Sommerferien, infolge vom Schulfest am am Abend. Es findet kein Mittagstisch statt. Der Unterricht beginnt am Freitag um 09.10 Uhr.	Do, 02.07.2026

Änderungen vorbehalten. In diesem Fall informiert die Schulleitung Sie frühzeitig

Absenzen

Im Krankheitsfall, sowie für Arztbesuche, Therapien, besondere Anlässe, usw. bitte unbedingt vor Unterrichtsbeginn die Schule per Klapp („Neu / +“ dann „Absenz”) informieren. Ergibt sich die Meldung sehr kurzfristig, ist ein Telefonat an die betroffene Lehrperson vorzuziehen.

Sollte ein Kind nicht in der Schule eintreffen, wird die Lehrperson die Eltern kontaktieren.

Freie Halbtage (Joker-Halbtage)

Sie sind berechtigt, Ihr Kind an maximal fünf Halbtagen pro Schuljahr nicht zur Schule oder zum Kindergarten zu schicken. Die Klassenlehrperson ist frühzeitig (spätestens am Vortag bis um 15:00 Uhr) über den beabsichtigten Bezug eines Halbtages per Klapp (Absenzen – Jokertag) zu informieren. Gründe für den Bezug eines Halbtages müssen nicht angegeben werden.

Bitte berücksichtigen Sie, dass Ihr Kind an gemeinsamen Anlässen möglichst dabei sein kann (Schulfeiern, Projekttagen, Lager, Quartalsabschlüsse usw.)

Dispensationen und Gesuche für längere Abwesenheit

Die Eltern oder Erziehungsberechtigten richten Gesuche für eine Freistellung vom Unterricht schriftlich und begründet (gemäss Volksschulgesetz, Art. 2) spätestens 4 Wochen vor Abwesenheitsbeginn an die Schulleitung. Nach der Direktionsverordnung über Absenzen und Dispensationen in der Volksschule (DVAD) gilt: Dispensationen sind möglich bis höchstens zwei Wochen pro Schuljahr für Familienferien, wenn aus beruflichen Gründen nicht mindestens vier Wochen der Ferien der Eltern mit den Schulferien zusammenfallen oder wenn aus beruflichen Gründen der Besuch von Familienangehörigen im Ausland nicht während den Schulferien möglich sind.

Bei sämtlichen Absenzen und Dispensationen muss der verpasste Schulstoff selbständig nachgeholt werden

Bibliothek

Zur gezielten Leseförderung besuchen alle Klassen regelmässig unsere Bibliothek. Dabei haben die Schüler*innen die Möglichkeit, eigene Buchwünsche zu äussern, und jedes Jahr wird die Sammlung mit aktuellen und abwechslungsreichen Titeln erweitert, um ihren Lesegeschmack zu treffen und ihre Lesekompetenz zu stärken.

Duschen nach dem Sportunterricht

An der Schule Kappelen wird nach dem Sportunterricht geduscht. Es gehört zur Körperpflege und ist respektvoll anderen gegenüber. Wir danken Ihnen, wenn Sie uns in dieser Haltung unterstützen.

Tagesschule - Mittagstisch

Die Erfahrungen der vergangenen Jahre haben gezeigt, dass das Interesse an der Tagesschule vor allem an den Tagen Dienstag und Donnerstag vorhanden ist. Dank der erfreulichen Nachfrage konnte in den letzten beiden Jahren jeweils am Donnerstag ein Mittagstisch angeboten werden. Für zusätzliche Tagesschuleinheiten lagen hingegen nicht genügend Anmeldungen vor, sodass diese nicht durchgeführt werden konnten.

Im Schuljahr 2025/26 findet für die angemeldeten Kinder am Donnerstagmittag der Mittagstisch statt. Die Betreuung während der Mittagspause von 11:50 bis 13:25 Uhr übernimmt Ilona Penser. Unterstützung bei der Betreuung leistet jeweils unser*e Zivildienstleistende*r.

Abwesenheitsmeldungen sind über Klapp („Neu / +“ dann „Absenz”) bis spätestens 17:00 Uhr am Vorabend zu melden, so werden Ihnen die Kosten für nicht besuchte Mittagessen nicht verrechnet.

Schulbus für Kinder aus Kappelen-Werdthof

Der Schülertransport für Kinder des Kindergartens bis zur 3. Klasse aus dem Ortsteil Werdthof wird über die Gemeinde organisiert.

Wenn Sie eine Absenz Ihres Kindes per Klapp melden, werden die Schulbuschauffeure automatisch darüber informiert, es braucht also keine zusätzliche Meldung. Anders verhält es sich bei Schulreisen, Exkursionen oder wenn Ihr Kind nicht oder nicht an diesem Standort für den Schülertransport bereitstehen sollte (gilt auch für Rückfahrt). Diese Verantwortung obliegt den Eltern, es den betreffenden Fahrern über Klapp oder falls sehr kurzfristig, telefonisch zu melden. Bei Gesamtschulanlässen wie z.B. der Maibummel oder der Sporttag übernimmt die Meldung die Schulleitung.

Für den Transport sollte Ihr Kind spätestens um

07:15 für Schulbeginn um 07:30

08:00 für Schulbeginn um 08:15

13:15 für Schulbeginn um 13:30

im Bereich Ihrer Liegenschaft entlang der Werdtstrasse / Hauptstrasse bereitstehen. Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie hierfür sorgen könnten, damit wir einen rechtzeitigen Transport gewährleisten können.

Montag - Mittwoch	Gerhard Zesiger	079 295 61 45
Donnerstag - Freitag	Adrian Moser	079 210 14 21

Die Verteilung der Wochentage unter den Chauffeuren kann sich je nach Organisation oder individuellen Abwesenheiten ändern.

Hausaufgaben

Im Kanton Bern gilt der Lehrplan 21 für den Kindergarten und das 1. – 9. Schuljahr. Als Folge der höheren Lektionenzahl werden die Hausaufgaben reduziert.

- Alles, was nach Hause geht bzw. wieder in die Schule kommt, gilt als Hausaufgabe.
- Wir beachten die Richtzeiten für Hausaufgaben

Kindergarten bis 2. Klasse	30 Minuten pro Woche
3. – 6. Klasse	45 Minuten pro Woche
7. – 9. Klasse	90 Minuten pro Woche

- Bitte melden Sie unangemessene Belastungen durch Hausaufgaben den Lehrpersonen zurück.
- Absenzen und Abwesenheiten können zu Nacharbeiten führen. Diese können den Zeitrahmen von Hausaufgaben überschreiten und liegen in der Verantwortung der Schüler*innen.

Dokumentenablage für Schüler*innen - Box

Über unsere schulinterne Dateiablage für Schüler*innen können Ihre Kinder mit den persönlichen Zugangsdaten online auf ihr Arbeitsverzeichnis zugreifen. Für die Verwaltung der Zugangsdaten ist unser Webmaster zuständig. Bitte melden Sie sich bei Anliegen per Klapp beim Webmaster, Urs Stettler.

Angebote der Schule (AdS) / Freifächer

Die «Angebote der Schule» sind Wahlangebote, die unsere Schüler*innen zusätzlich zum obligatorischen Unterricht freiwillig besuchen können. Das Angebot findet sofern genügend Anmeldungen eintreffen während eines ganzen Schuljahres oder Semesters statt. Die Ausschreibung für das Angebot der Schule wird im Frühling mit dem Stundenplanraster abgegeben. Mit der Anmeldung verpflichtet sich ein Kind, den Unterricht während der gesamten Dauer des Kurses zu besuchen.

Ein ausserordentlicher Austritt kann nur in Ausnahmefällen auf schriftlichen Antrag der Eltern durch die Schulleitung gewährt werden. Wir erlauben uns, Schüler*innen, welche den Wahlfachunterricht stören, während des Schuljahres vom Angebot auszuschliessen.

Wasser-Sicherheits-Check (WSC)

Schüler*innen im Kanton Bern müssen bis am Ende der 4. Klasse den WSC absolvieren (mehr Informationen). Der WSC fördert die Fähigkeit, sich nach einem Sturz ins Wasser an den Beckenrand zu retten. Die drei Elemente des WSC – ins Wasser purzeln, sich 1 Minute an Ort über Wasser halten und 50 Meter schwimmen. Die Schüler*innen, die den WSC bestanden haben, erhalten den offiziellen WSC-Ausweis.

WSC 25/26 **18. Juni 2026 ab 13:30 Uhr** (Verschiebedatum eine Woche später)

Der Klapp – Kalender ist stets auf dem aktuellsten Stand.

Weitere Informationen über Einzelheiten und Durchführung des WSC erhalten Sie im Laufe des Schuljahres von den durchführenden Lehrpersonen.

Schulsozialarbeit (SSA)

Schüler*innen und Eltern werden an unserer Schule bei Bedarf von einer Schulsozialarbeiterin unterstützt:

- Beratung und Unterstützung für Schüler*innen bei persönlichen Fragen, Problemen oder Krisen
- Beratung und Unterstützung für Eltern bei Erziehungsfragen, Familien- oder Schulkonflikten
- Vermittlung und Information von Fachstellen
- Die Schulsozialarbeit unterstützt Präventionsprojekte zu sozialen Fragen in den Klassen
- Das Angebot ist kostenlos

Lynn Kellersberger
lynn.kellersberger@kjfs-lyss.ch
079 175 60 01
https://kjfs-lyss.ch/

Die Sprechstunden (zwei Stunden wöchentlich) finden während den Schulzeiten statt. Schüler*innen können ohne Anmeldung mit ihren Anliegen in die Sprechstunde kommen. Alle Anliegen werden vertraulich behandelt. Lynn Kellersberger sucht in Absprache mit den Schüler*innen bei dringenden Anliegen den Kontakt mit den Lehrpersonen, der Schulleitung oder den Erziehungsberechtigten.

Ausserhalb der Sprechstunden können Sie Ihre Anliegen per Telefon oder E-Mail an Lynn Kellersberger mitteilen. Bei dringenden Fällen können Sie sich gerne an die Kinder- und Jugendfachstelle (032 387 85 55) wenden.

Folgende Beratungsstellen können Sie auch unterstützen

Erziehungsberatungsstelle Biel – Seeland	031 636 15 22
Ambulante Kinder- und Jugendpsychiatrie Biel	058 630 65 30
Elternnotruf	0848 35 45 55

Unterrichtsunterstützung durch Zivildienstleister

In jedem Schuljahr haben wir Zivildienstleister, welche anhand eines persönlichen Stundenplans die Lehrpersonen in verschiedenen Unterrichtslektionen und das Hauswartteam bei ihrer Arbeit unterstützen.

Der Schulweg – ein wichtiger Lernort für Ihre Kinder

Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Eltern. Es liegt im Ermessen der Eltern, ob das Kind zu Fuss, mit dem Scooter (Trotti), dem Velo, Mofa oder E-Scooter in die Schule kommt. Uns ist ein sicheres und gesetzeskonformes zur Schule und nach Hause kommen ein wichtiges Anliegen.

Individuelle Entwicklung – individuelle Schulweggestaltung
Jedes Kind ist in seiner Entwicklung unterschiedlich weit. Deshalb sollten Eltern gut überlegen, ob und wann ihr Kind bereit ist, den Schulweg selbstständig mit dem Scooter oder Velo zurückzulegen. Stellen Sie sich dabei folgende Fragen:

- Kann mein Kind einen sicheren Raum wie ein Trottoir oder einen Fussweg benutzen? Dies ist bis zum 12. Altersjahr erlaubt, wenn kein Radstreifen oder Radweg vorhanden ist.
- Gibt es eine übersichtliche Seitenstrasse mit tiefer Tempolimite, die sich besser eignet als der kürzeste Weg?
- Kennt mein Kind klare Regeln, wo es fahren darf und wo es absteigen und zu Fuss gehen muss, z.B. beim Überqueren einer Strasse, um riskante Manöver wie Linksabbiegen zu vermeiden?

Schritt für Schritt zur Selbstständigkeit
„Übung macht den Meister" – das gilt besonders im Strassenverkehr. Kinder, die früh lernen, mit den Herausforderungen des Verkehrs umzugehen, gewinnen an Sicherheit. Dies gelingt am besten in kleinen Schritten:

- Begleiten Sie Ihr Kind anfangs regelmässig.
- Geben Sie klare Anweisungen, wo es gehen oder fahren darf und wo nicht.
- Üben Sie gemeinsam schwierige Situationen.
- Wiederholen Sie Standardsituationen, damit sich richtige Verhaltensmuster einprägen.

Wichtige Hinweise zur Sicherheit

- Wählen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den sichersten Schulweg.
- Schicken Sie Ihr Kind frühzeitig los, damit es nicht hetzen muss.
- Achten Sie bei Fahrten mit Scooter oder Velo auf reflektierende Kleidung oder Leuchtmaterial.
- Kontrollieren Sie regelmässig den Zustand des Scooters oder Velos (Bremsen, Luftdruck und Lichter).
- Das Tragen eines Velohelms wird dringend empfohlen.
- Scooter oder Velo werden am vorgesehenen Platz parkiert und idealerweise abgeschlossen – die Schule haftet nicht für Diebstahl.

Elterntaxis haben viele Nachteile:

- Sie verhindern, dass Kinder Verkehrssicherheit lernen.
- Sie schränken die Selbstständigkeit und persönliche Entwicklung ein.
- Sie gefährden durch riskante Manöver andere Kinder.
- Sie reduzieren Bewegung und fördern ungesunde Lebensweisen.

Falls ein Elterntaxi doch nötig ist, sollte der Kiesparkplatz genutzt werden, um andere Kinder nicht zu gefährden.

Aufsichtspflicht und Ankunftszeit

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind nicht früher als 15 Min. vor Schulbeginn auf dem Schulhausareal erscheint. Halten sich die Kinder vorher auf dem Schulareal auf dem Schulareal auf, fallen sie nicht unter die Aufsichtspflicht der Schule und deren Lehrpersonen.

Die wichtigsten Schulhausregeln

Gegenseitiger Respekt
Ich verhalte mich in der Schule allen Personen gegenüber respektvoll. Probleme und Konflikte löse ich im Gespräch. Wenn ich das nicht kann, bitte ich um Hilfe.

Rollendes
Scooter und Velo stelle ich an den dafür vorgesehenen Platz. Die Fahrzeuge können mit einem Schloss gesichert werden. Rollende Fahrzeuge benutze ich weder im Schulhaus, noch in der grossen Pause.

Elektronische Geräte
Auf dem Schulgelände sind keine elektronischen Geräte gestattet, auch keine Smartwatch. Die Schüler*innen der Realklasse geben ihre Geräte jeweils zum Schulbeginn der Lehrperson ab.
Die Schule haftet nicht für Diebstahl.

Grosse Pause
Ich verbringe die grosse Pause gemäss den Anweisungen der Lehrpersonen. Bei Problemen wende ich mich an die Pausenaufsicht und am Nachmittag an die unterrichtende Lehrperson.

Spiele
Ich trage Sorge zu den Pausenspielgeräten. Diese dürfen auf den Fussball-, respektive Ballzonen benutzt werden.

Abfälle
Ich werfe alle Abfälle in die Abfalleimer.

Gesundheit

Schulzahnpflege

Jede Familie ist frei in der Wahl eines Zahnarztes. Die obligatorische Zahnuntersuchung aller Schul- und Kindergartenkinder muss jährlich bis Ende Dezember durchgeführt werden. Ihr Kind erhält das einzureichende Bestätigungsformular zu Beginn des Schuljahres. Die Schulzahnpflegeleiterin kontrolliert die Durchführung.

Die Kosten bei einem Besuch unserer Schulzahnärzte (siehe nachfolgende Liste) übernimmt die Gemeinde, wenn die Untersuchung bis Ende Dezember des jeweiligen Schuljahres durchgeführt wurde.

Dr. med. dent Marion Bruderer	Murtenstrasse 4, Aarberg	032 392 65 85
Dr. med. dent Sandor Faddi	Murtenstrasse 12, Aarberg	032 392 42 41
Dr. med. dent Oliver Flückiger	Blumenweg 12, Lyss	032 384 28 68
Dr. med. dent Claudia Hutzli	Marktplatz 1, Lyss	032 384 44 10
Dr. med. dent Hanspeter Schmidt	Murtenstrasse 13, Aarberg	032 392 11 50
Dr. med. dent Lara Wüthrich	Sägeweg 15, Aarberg	032 392 26 16
Dr. med. dent Reto Zimmermann	Marktplatz 14, Lyss	032 385 25 85

Falls Sie die Untersuchung bei einem Privatzahnarzt durchführen lassen wollen, sind Sie selber dafür besorgt, dass die Untersuchung bis zu den Weihnachtsferien des jeweiligen Schuljahres erfolgt. Die Kosten werden unter Vorweisung des Rechnungsbelegs auf der Gemeindeverwaltung zurückerstattet. Hier kommen Sie zum Schulzahnpflegereglement der Gemeinde Kappelen.

Mehrmals pro Jahr putzen die Kinder in der Schule und dem Kindergarten die Zähne mit Fluoridzahnpasta (Elmex). Die Eltern erteilen im Kindergarten ihre Zustimmung, diese gilt für sämtliche Folgejahre.

Schulärztliche Untersuchung

In den Gemeinden des Kantons Bern besteht aufgrund gesetzlicher Bestimmungen ein schulärztlicher Dienst. Er überprüft die gesundheitlichen Verhältnisse an den öffentlichen Kindergärten und Schulen während der obligatorischen Schulzeit.

Der Gesundheitszustand der Kinder wird im 2. Kindergartenjahr (mit den Eltern) sowie in der 4. und 8. Klasse (ohne Eltern) durch schulärztliche Untersuchungen geprüft. Diese sind obligatorisch. Sie können entweder durch den schulärztlichen Dienst (die Kosten gehen zu Lasten der Schule) oder durch die Hausärztin / den Hausarzt (die Kosten gehen zu Lasten der Eltern) durchgeführt werden.

Die Lehrpersonen werden im Spätherbst allen Kindern, bei welchen eine Untersuchung stattfinden muss, die Informationen für die Schularztuntersuchungen verteilen, mit der Bitte um Rückgabe bis Ende Januar. Der **Untersuchungstermin** beim Schularzt (Kinder- und Jugendpraxis Arche, Johannes Geisser in Aarberg) findet voraussichtlich am **Donnerstag, 19. März 2026, am Vormittag** statt. Der Klapp – Kalender ist stets auf dem aktuellsten Stand.

Kopfläuse

Bitte melden Sie sich sofort bei der Klassenlehrperson Ihres Kindes, wenn Ihr Kind Kopfläuse hat. Die Lehrperson wird die nötigen Massnahmen einleiten. Merkblatt Läuse

Verzeichnis wichtiger Kontakte

Gemeinde, Schule, Schulinspektorat

Gemeindeverwaltung		032 392 12 12
Hauswart, Oliver Rötzsch		078 900 79 59
Heilpädagogik, Sandra Hadersberger		032 392 12 93
Kindergarten		032 392 58 86
Lehrerzimmer		032 392 28 88
Schulbusfahrer, Adrian Moser		079 210 14 21
Schulbusfahrer, Gerhard Zesiger		079 295 61 45
Schulinspektorat – Kreis 15, Michel Laffer, Zentralstrasse 32a, 2501 Biel		michel.laffer@be.ch
Schulkommissionspräsidium, Claudia Brügger		claudia.bruegger@schule-kappelen.ch
Schulleitung, Bettina Fleury		079 434 13 78
Schulsozialarbeit, Lynn Kellersberger		079 175 60 01

Unterstützung, Beratung

Erziehungsberatungsstelle Biel – Seeland		031 636 15 22
Ambulante Kinder- und Jugendpsychiatrie Biel		058 630 65 30
Elternnotruf		0848 35 45 55

Schulärztlicher Dienst

Dr. Johannes Greisser	Bifangweg 1a, Aarberg	032 530 11 99

Schulzahnärztlicher Dienst

Dr. med. dent Marion Bruderer	Murtenstrasse 4, Aarberg	032 392 65 85
Dr. med. dent Sandor Faddi	Murtenstrasse 12, Aarberg	032 392 42 41
Dr. med. dent Oliver Flückiger	Blumenweg 12, Lyss	032 384 28 68
Dr. med. dent Claudia Hutzli	Marktplatz 1, Lyss	032 384 44 10
Dr. med. dent Hanspeter Schmidt	Murtenstrasse 13, Aarberg	032 392 11 50
Dr. med. dent Lara Wüthrich	Sägeweg 15, Aarberg	032 392 26 16
Dr. med. dent Reto Zimmermann	Marktplatz 14, Lyss	032 385 25 85

Notfallnummern

Allgemeiner Notruf	112
Ambulanz, Sanität	144
Feuerwehr	118
Polizei	117
Rettungshelikopter	1414
Spital Aarberg	032 391 82 82
Vergiftungen	145